



Schulpartnerschaft
des Elsensee-Gymnasium und der Oleg-Olzhysch-Schule

**„Welt“reise nach Quickborn
in 45 Stunden**

20 ukrainische Schüler/innen besuchen Deutschland

So lange dauerte im November 2006 die Busreise von 20 Schüler/innen unserer Partnerschule in Mykolaiv/Ukraine zu uns. Es war der vierte Gegenbesuch im Rahmen der Schulpartnerschaft seit 1999. Nach Russland ist die Ukraine das zweitgrößte Land in Europa. Hauptstadt ist Kiew, bekannt sind vor allem die Halbinsel Krim im Schwarzen Meer sowie die Hafenstadt Odessa. Doch spätestens nach der Orangen Revolution (2004) hat sich das Gesicht des Landes stark verändert. Die Ukraine sucht den Anschluss an Westeuropa und die EU und dank einer Einreise ohne Visapflicht besuchen jährlich ca. 15 Mio. Touristen (2005) das Land, aus dem unsere kleinen und großen Freunde zu uns kommen.

Die Kosten für Reise und Aufenthalt tragen die deutschen Gasteltern, der Pädagogische Austauschdienst in Bonn, die Schule und deren Förderverein. Neben dem Besuch des Hamburger Rathauses, der Eislaufhalle in Farmsen und einer Hafenrundfahrt bildeten die Fahrt nach Berlin und zur Autostadt Wolfsburg die Höhepunkte des 14tägigen Aufenthaltes.

„*Draußen ist zwar Herbst, aber in den Herzen haben wir den Frühling*“, sagte **Tatjana Scherstnewa**, die Deutschlehrerin. Bürgermeister **Köppl** empfing unsere „sehr lieben“ Gäste und hofft, dass noch viele Besuche folgen. **Mykola Matijuk**, der Schulleiter, bedankte sich mit den Worten: „*Deutschland ist ein sehr gastfreundliches Land. Diese Kinder-Diplomatie wird die Beziehungen der beiden Länder weiterentwickeln.*“

Unsere Schüler/innen drückten ihre Empfindungen über diese Partnerschaft etwas einfacher, dafür aber ebenso herzlich aus. „*Was man zu diesem Austausch erstmal sagen muss: Er macht einfach Riesenspaß!!! Das Programm ist IMMER super und die Gäste sind IMMER nett! Ich werde nächstes Jahr, auf jeden Fall, zum dritten Mal in die Ukraine fahren, um meine sehr, sehr gute Freundin zu besuchen.*“ (Melanie Kommorowski). „*Auch wenn ich dieses Jahr schon zum dritten Mal Besuch aus der Ukraine bekommen habe, war ich trotzdem ziemlich aufgeregt, doch auch dieses Mal war die Austauschzeit wieder unvergesslich!*“ (Hanna Daasch) „*Wir haben alle so viel erlebt und eine schöne Zeit gehabt. Ich freue mich schon total auf das nächste Jahr, wenn wir uns alle in der Ukraine wiedersehen.*“ (Thies Kruse)

Auch unsere Gäste waren begeistert von ihrem Aufenthalt bei uns, insbesondere von der freundlichen Aufnahme in ihren Gastfamilien. „*Das waren zwei wunderschöne Wochen mit interessanten Ausflügen und gegenseitigem Einverständnis. Ich habe für mich etwas Neues erfahren. Es war für uns eine Möglichkeit eine andere Kultur kennen zu lernen. Es war auch eine Möglichkeit neue Freunde zu finden.*“ (Nastja Kadyrowa) „*Jetzt weiß ich genau, wie man in der deutschen Schule lernt. Ich bin von meiner Reise begeistert.*“ (Maria Isaewa) „*Die Reise nach Deutschland war wunderbar! Mir gefiel alles! Ich fühlte mich wohl in meiner Gastfamilie und danke ihr für die Gastfreundschaft.*“ (Valerai Sapega)

Keine Frage, bei so viel Zustimmung machen wir weiter - im Juni/Juli 2007 mit dem Gegenbesuch in Mykolajiv. Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit unseren Freunden.

Rolf Krüger